

**Sitzung**  
**des Haupt- und Finanzausschusses**

**Sitzungstag:**  
28. Februar 2018

**Sitzungsort:**  
Sitzungssaal des Rathauses Vilseck

*Namen der Ausschussmitglieder*

*anwesend*

*abwesend*

*Abwesenheitsgrund*

**Vorsitzender:**

1. Bürgermeister Hans-Martin Schertl

**Niederschriftführer:**

Verwaltungsfachwirt Harald Kergl

**Ausschussmitglieder:**

Ertl Wilhelm

Graf Markus

Högl Manfred

Kredler Andreas

Lehner Peter

Ruppert Heinrich

Trummer Karl

Wismeth Peter

Beschlussfähigkeit im Sinne von Art. 47 Abs. 2 u. 3 GO war gegeben.

28. Februar 2018

## **Tagesordnung**

1. Vorberatung des Haushaltsplans 2018 der Stadt Vilseck

Die Sitzung war öffentlich.

1. Vorberatung des Haushaltsplans 2018 der Stadt Vilseck

Verwaltungsfachwirt Kergl berichtet, dass zur Vorbereitung der Haushaltsplanungen 2018 von der Kämmerei wiederum schriftliche Mittelanforderungen an die verschiedenen Abteilungen und Fachbereiche ausgegeben worden seien. Nach Rückgabe dieser Mittelanmeldungen seien die entsprechenden Daten in den Haushaltsplanentwurf eingearbeitet worden. Außerdem sei inzwischen eine vorläufige Jahresrechnung für 2017 erstellt worden. Demnach würde sich eine Rücklagenentnahme in Höhe von etwa 585.000 EUR ergeben. Damit könne vorläufig von einem Rücklagenstand von ca. 1.677.000 EUR zum Stand 31.12.2017 als Basis für die Haushaltsplanungen 2018 ausgegangen werden. Mit der Sitzungsladung sei neben dem Entwurf des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts und des Investitionsprogramms auch eine summarische Übersicht über die auf die einzelnen Einnahmen- und Ausgabengruppen entfallenen Haushaltsansätze versandt worden. Daraus sei zu erkennen, dass sich das um etwa 800.000 EUR höhere Volumen im Verwaltungshaushalt (in 2018 ca. 15,5 Mio. EUR, in 2017 ca. 14,7 Mio. EUR) etwa jeweils zur Hälfte aus höheren Einnahmen bei der Einnahmengruppe 0 (Einnahmen aus Steuern und Zuweisungen – vor allem Schlüsselzuweisung, ESt-Beteiligung, USt-Beteiligung, Gewerbesteuer) sowie bei der Einnahmengruppe 1 (Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb – insbesondere bei Abwassergebühren, Freibadeintrittsgebühren und innere Verrechnungen) ergibt. Nach Berücksichtigung der sich aus dem vorliegenden Entwurf ergebenden Ausgabensteigerungen (Sachkosten, Personalkosten, Kreisumlage) könne vorerst mit einer im Vergleich zum Vorjahr ca. 146.000 EUR höheren Zuführung zum Vermögenshaushalt gerechnet werden. Der erste Entwurf des Vermögenshaushalts umfasse insgesamt ein Volumen von fast 7,3 Mio. EUR (in 2017 ca. 5,8 Mio. EUR), so dass das Gesamthaushaltsvolumen im Jahr 2018 bei etwa 22,8 Mio. EUR liegen würde. Ein besonderes Augenmerk sei darauf zu richten, dass in diesem vorläufigen Haushaltsentwurf eine Rücklagenentnahme von 1,5 Mio. EUR (die Mindestrücklage von ca. 140.000 EUR bliebe damit noch gewahrt) und ein Kreditbedarf von 823.000 EUR enthalten sei.

Bei der anschließenden Beratung über die im vorliegenden Entwurf enthaltenen Ansätze werden folgende Änderungen und Neufestsetzungen vereinbart:

HH-Stelle 1100.2600 Bußgelder, Ordnungsstrafen, Zwangsgelder:

bisher:	5.000 EUR
neu:	50.000 EUR

HH-Stelle 1100.6730 Ausgabenerstattung an Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit:

bisher: 20.000 EUR  
neu: 65.000 EUR

HH-Stelle 1300.5200 Geräte, Ausstattungsgegenstände für die Feuerwehren:

bisher: 26.000 EUR  
neu: 28.000 EUR

HH-Stelle 2100.6550 Sachverständigen-, Gerichts- und Anwaltskosten (Schule):

bisher: 0 EUR  
neu: 3.000 EUR

HH-Stelle 3700.5000 Unterhalt bauliche Anlagen (Kirchturmuhren, Kapellen):

bisher: 100 EUR  
neu: 1.000 EUR

HH-Stelle 4900.7880 Baukindergeld für Familien:

bisher: 5.000 EUR  
neu: 15.000 EUR

HH-Stelle 5700.1510 Duschgebühren im Freibad Vilseck:

Stadtrat Ertl schlägt vor, künftig aus Gründen der besseren Nutzbarkeit durch Badbesucher und Verwaltungsvereinfachungsgründen auf das Kassieren von Duschgebühren im Freibad zu verzichten.

Beschluss (Abstimmung: 9 : 0):

Ab der Badesaison 2018 werden für die Nutzung der öffentlichen Duschen im Freibad Vilseck keine Gebühren mehr erhoben. Der Haushaltsansatz auf der Haushaltsstelle 5700.1510 wird daher auf 0,00 EUR herabgesetzt.

HH-Stelle 6300.5100 Unterhalt der Straßen und Wege:

bisher: 410.000 EUR  
neu: 430.000 EUR

HH-Stelle 7500.5000 Unterhalt Leichenhäuser:

bisher: 15.000 EUR  
neu: 20.000 EUR

28. Februar 2018

HH-Stelle 1300.9403 Sanierungsarbeiten am Feuerwehrgerätehaus Vilseck (Fenster, Tore):

bisher:	45.000 EUR
neu:	55.000 EUR

HH-Stelle 1300.9500 Neugestaltung Übungshof Feuerwehr Vilseck:

bisher:	70.000 EUR
neu:	50.000 EUR

Die weitere Beratung des Haushaltsplanentwurfs soll in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 08. März 2018 fortgesetzt werden.